

PROTOKOLL

über die Mitgliederversammlung der Deutsch-Französischen Gesellschaft Frankfurt am Main e.V. am 12. März 2018 in den Räumen der Villa Bonn, Siesmayerstr 12, 60323 Frankfurt

Beginn: 19.05 Uhr

Laut Anwesenheitsliste nehmen 69 Mitglieder an der Jahresversammlung teil.

Herr Braouet begrüßt die Mitglieder und zeigt sich erfreut über das zahlreiche Erscheinen, da insbesondere durch Anregungen unserer Mitglieder künftige Aktivitäten entwickelt werden.

Weiterhin begrüßt er die Ehrenpräsidentin, Frau Generalkonsulin Trimbach, und den Ehrenpräsidenten, Herrn Dr. Friedl.

Nachdem Herr Braouet die form- und fristgerechte Zustellung der Einladungen für die Mitgliederversammlung festgestellt hat, geht er zur Tagesordnung über

Rückblick 2017 und Vorschau 2018 auf das Veranstaltungsprogramm

Rückblick Veranstaltungen 2017

Herr Braouet bespricht die Veranstaltungen des Jahres 2017 (einzusehen unter www.dfg-frankfurt.de):

Insgesamt organisierte die Gesellschaft 25 Veranstaltungen im Jahr 2017. Davon entfielen 10 Aktivitäten auf die Filmabende. Die Veranstaltungen waren gut besucht. An den Filmabenden betragen die Teilnehmerzahlen 100 – 200 Besucher, während wir an den übrigen Abenden 60 – 250 Teilnehmer verzeichnen konnten.

Besonders erwähnenswert sind die Filme: „Elle“, mit Isabelle Huppert, und die schwedische Produktion „The Square“ („Palme d’Or du Festival de Cannes 2017). Es wurde beschlossen, in Zukunft immer den mit der Goldenen Palme in Cannes ausgezeichneten Film auf das Programm zu nehmen.

Folgende Vorträge sind zu erwähnen von: Lucia Puttrich (Hessische Ministerin für Bundes- und Europaangelegenheiten), Marcel Wagner (ARD-Hörfunkleiter in Paris), Prof. Dr. Jacques

Crémer (im Rahmen der Gastprofessur Raymond Barre), Béatrice Guillaume-Grabisch (Vorsitzende des Vorstandes der Nestlé Deutschland AG im Rahmen der Reihe deutsch-französischer Manager), Tareq Oubrou (Groß-Imam und Rektor der Großen Moschee von Bordeaux), Dr Günther Nonnenmacher (bis 2014 Mitherausgeber der Frankfurter Allgemeinen Zeitung), den Empfang der neuen Generalkonsulin Pascale Trimbach, Jean-Claude Trichet (ehemaliger Präsident der Europäischen Zentralbank) und Jean Tirole (Nobelpreisträger für Wirtschaft).

Weiterhin stand die Verleihung des 7 DFG-Schülerpreises 2017 für den besten Französischschüler in Frankfurt am Main und dem Rhein/Main-Gebiet auf dem Programm.

Lesungen hielten David Foenkinos („Das geheime Leben des Monsieur Pick“) und Emmanuel Carrère („Ein russischer Roman“) und Alfred Grosser stellte sein neues Buch „Le Mensch: Die Ethik der Identitäten“ vor

Zusätzlich wurden Führungen durch die Ausstellungen „Magritte“ in der Schirn und „Bonnard – Matisse“ im Städel Museum mit jeweils einem anschließenden Vortrag durchgeführt.

Veranstaltungen Anfang 2018

Herr Braouet gibt einige Hinweise zu den schon erfolgten und geplanten Aktivitäten des Jahres 2018 (einzusehen unter www.dfg-frankfurt.de).

Nach der zu Beginn des Jahres erfolgten Verleihung des 8.ten DFG Preises (erstmalig zwei Preise jeweils für Leistungs- und Grundkursschüler, mit einer deshalb von 2000 auf 3000 erhöhten Dotierung), eröffnete am 12. Februar die französische Botschafterin Anne-Marie Descôtes die Reihe der Veranstaltungen anlässlich des 80.ten Jubiläums der DFG.

Es folgen:

27. März 2018

Podiumsdiskussion:

„Deutsch-Französische Blicke auf die europäische Bankenunion“

Lutz Diederichs, Deutschlandchef der BNP Paribas
Philippe Oddo, CEO der ODDO BHF Aktiengesellschaft
Frank Schönherr, Group Senior Country Officer Germany, Crédit Agricole S.A.

23. April 2018

„Die Botschafter-Debatte über die Deutsch-Französischen Beziehungen seit 80 Jahren:
Wie geht es weiter?“

S.E. Claude Martin, ehemaliger Botschafter in Deutschland (1999-2007)
S.E. Reinhard Schäfers, ehemaliger Botschafter in Frankreich (2008-2012)

25. April 2018

Prix Goncourt 2017: Éric Vuillard

Lesung seines jüngsten Romans: „L'ordre du jour“

15. Mai 2018

François Villeroy de Galhau, Gouverneur der Banque de France

Thema: „L'intégration financière européenne“

24. Mai 2018

Lesung: Maryam Madjidi

„Marx et la poupée“

(Du springst, ich falle)

Vorschau Jubiläum „80 Jahre DFG“ in 2018

Herr Braouet lädt die Mitglieder herzlich zu unserer Jubiläumsfeier am 16. Juni 2018 ein. Die Feier wird zu einem angenehmen Abend für unsere Mitglieder ausgestaltet, an dem das Miteinander im Vordergrund steht. Nähere Einzelheiten zum Ort und dem Programmablauf werden noch bekanntgegeben.

Ergänzung des Schriftführers zum Programm:

Der Jahreskongress der Vereinigung Deutsch-Französischer Gesellschaften für Europa e.V (VDFG) findet vom 18.- 21. Oktober 2018 in Colmar statt. Interessenten können sich melden bei: Herrn Günter Täckelburg, Südring 3 A, 65795 Hattersheim, Tel. 06190 5624.

Neue Homepage

Herr Braouet erläutert, dass die Website der Gesellschaft neu gestaltet wurde, da sie nach 10 Jahren nicht mehr einem modernen Standard entsprach. Er dankt unserem Vorstandsmitglied Jean-Baptiste Deroche für sein besonderes Engagement bei der Neugestaltung.

Die Mitglieder bittet er darum, sich für die Veranstaltungen auf der neuen Website anzumelden. Dadurch wird der Arbeitsablauf bedeutend vereinfacht. Insbesondere entfällt der Email-Verkehr

Neu- und Umbesetzung des Vorstandes

Herr Braouet gibt bekannt, dass vom Vorstand einige Neu- und Umbesetzungen vorgenommen wurden.

Herr Dr Arno Maier-Bridou nahm aus beruflichen Gründen nicht mehr die Funktion des Vizepräsidenten wahr. Jedoch steht er uns weiterhin als Mitglied des Vorstandes zur Verfügung.

Dafür übernahm die bisherige Geschäftsführerin, Frau Andrea Hilgard, die Funktion der Vizepräsidentin. Nunmehr übt das Mitglied im Vorstand, Herr Jean-Baptiste Deroche, die Funktion des Geschäftsführers aus.

Weiterhin teilt er mit, dass Herr Prof Dr Rainer Klump, der bereits früher dem Vorstand angehörte, beruflich nach Frankfurt zurückkehrte und in den Vorstand kooptiert wurde.

Da Frau Imke Etori nach Berlin umzieht, hat sie darum gebeten, künftig nicht mehr dem Vorstand anzugehören.

Ebenso möchte Herr Roger Carouge künftig nicht mehr Mitglied des Vorstandes bleiben.

Rechenschaftsbericht 2017

Herr Braouet berichtet, dass die Gesellschaft 49 Zugänge und 31 Abgänge im Jahr 2017 zu verzeichnen hatte, somit die Mitgliederzahl um 18 auf 596 Personen gestiegen ist.

Seit Anfang 2018 haben wir 24 Zugänge und 7 Abgänge, so dass per Saldo ein Zugang von 17 Personen vorhanden ist. Derzeitig errechnet sich somit ein Bestand von 613 Mitgliedern.

Herr Braouet legt dar, dass ein hohes Mitgliederpotential erforderlich ist, um die Besucherzahlen bei Veranstaltungen konstant zu halten. Erfahrungsgemäß kommen 15 % der rund 600 Mitglieder zu den Aktivitäten. Das ist eine Anzahl von ca. 100 Personen, die bei unseren hochkarätigen Rednern angestrebt werden sollte.

Kassenbericht 2017

Herr Täckelburg trägt als Schatzmeister den Kassenbericht vor (Anlage 1). Er gibt einige Hinweise zur finanziellen Situation der Gesellschaft:

Der Bestand zum 31.12.2017 beläuft sich auf 704,29 € (Vergleich 31.12.2016 mit 4.251,65 €).

Er erläutert, dass die Neugestaltung der Homepage und die Anschaffung eines neuen Laptops für die Geschäftsstelle insgesamt ca. 8.000 € gekostet haben.

Herr Braouet ergänzt, dass die DFG im Jahr 2017 zwei Kunstausstellungen für die Mitglieder organisiert hat, d. h. eine Ausstellung mehr als in den Vorjahren. Somit entstanden 3.000 € Mehrkosten, so dass sich zusammen mit dem IT-Bereich von 8.000 € insgesamt 11.000 € Zusatzkosten ergaben. Außerdem sind einige Zahlungen in das neue Jahr verschoben worden, da einzelne Rechnungen erst später eingingen. Weiterhin haben wir unsere Fördermitglieder darum gebeten, einmalig zur Finanzierung unserer 80-Jahr-Feier die Beitragszahlung um 300 € zu erhöhen.

Zum gegenwärtigen Zeitpunkt beträgt der Bestand nach Eingang der Mitgliederbeiträge 2018 ca. 30.000 €. Wenn die noch ausstehenden Beiträge von ca. 12.000 € hinzugerechnet

werden, können wir mit einem aktuellen Bestand von ca. 42.000 € rechnen. Damit sind die Veranstaltungen für das Jahr 2018 finanziell abgesichert. Folglich stehen Beitragserhöhungen in diesem Jahr nicht auf der Tagesordnung.

Bericht des Rechnungsprüfers

Herr Braouet erklärt, dass die Prüfung des Finanzberichtes durch den Wirtschaftsprüfer Herrn Thomas Grotenrath der Ernst & Young GmbH keinerlei Beanstandungen ergeben hat (Anlage 2).

Entlastung des Vorstandes

Frau Claude Leguettel beantragt die Entlastung des Vorstandes. Die Entlastung wird einstimmig erteilt bei Enthaltung der anwesenden Vorstandsmitglieder

Neuwahl des Vorstandes

Herr Braouet stellt den anwesenden Mitgliedern der Versammlung die Liste für die Neuwahl des Vorstandes zur Verfügung. Aus der linken Spalte der Liste ergeben sich die Namen der Mitglieder des Vorstandes, die für die vergangene Wahlperiode der Jahre 2016 bis 2018 gewählt wurden. Die Namen der Kandidaten für den Vorstand der Wahlperiode für die Jahre 2018 bis 2020 sind in der rechten Spalte ersichtlich.

Gegenvorschläge bzw. Ergänzungen werden von der Mitgliederversammlung nicht eingebracht.

Daraufhin lässt Herr Braouet über die Liste der Kandidaten abstimmen, die in der rechten Spalte der Liste aufgeführt sind (Anlage 3). Die Wahl erfolgt durch die Mitgliederversammlung einstimmig bei Enthaltung der anwesenden Kandidaten. Somit sind die Vorstandsmitglieder für die Wahlperiode von zwei Jahren gewählt.

Gründung einer Internetseite für deutsch-französische Partnerschaften

Herr Braouet erläutert, dass seit der Wahl des neuen französischen Präsidenten Macron ein politischer Schub in der Erneuerung der deutsch-französischen Beziehungen festzustellen ist. Nunmehr sollte gewährleistet sein, dass eine stärkere Verankerung in der Zivilgesellschaft erfolgt.

Dies könne durch die Schaffung einer Internetseite für deutsch-französische Partnerschaften geschehen. Auf dieser Internetseite besteht dann die Möglichkeit, nennenswerte Aktivitäten darzustellen. Als Beispiele führt er die Städtebotschafter größerer Städte und deutsch-französische Jugendbegegnungen in den französischen Alpen an.

Unsere Gesellschaft verfügt nicht über die notwendigen Mittel, um die Internetseite zu betreiben. Deshalb soll die Internetplattform beim Deutschen Städtetag angesiedelt werden. Der Deutsche Städtetag ist in der Lage, personell und finanziell das Projekt zu betreiben.

Außerdem hat der Deutsche Städtetag die Möglichkeit, die Städte und deren Partnerschaftskomitees kontinuierlich über die neue Plattform zu informieren. Weiterhin sind das Deutsch-Französische Institut in Ludwigsburg und das Deutsch-Französische Jugendwerk eingebunden.

Herr Braouet bittet um Zustimmung zu diesem Projekt, das die anwesenden Mitglieder sodann erteilen

Verschiedenes

Aus der Versammlung wird der Dank für die geleistete Arbeit des Vorstandes ausgesprochen. Nachfolgend lobt Herr Braouet das besondere Engagement von Frau Laubach.

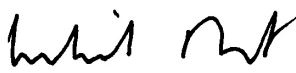
Herr Braouet bringt zum Ausdruck, dass er es begrüßt, wenn Mitglieder an den Vorstand mit ihren Ideen herantreten.

Weiterhin gibt er bekannt, dass die neuen Mitglieder nach der Mitgliederversammlung zum Buffet eingeladen sind.

Als keine Wortmeldungen mehr vorliegen, beendet der Präsident die Veranstaltung um 20.10 Uhr

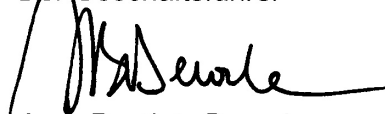
Frankfurt am Main, den 23. März 2018

Der Präsident



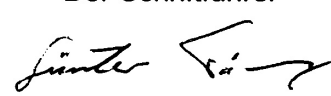
Christophe Braouet

Der Geschäftsführer



Jean-Baptiste Deroche

Der Schriftführer



Günter Täckelburg

Anlagen